Arbeitskreisinformationsveranstaltung

Informationsveranstaltungen zum Arbeitskreis Mutterkuhhaltung

Die Mutterkuhbetriebe in Kärnten sind vielseitig und unterscheiden sich beispielsweise bei der Bestandesgröße, der Produktionsform (Einsteller, Jungrinder, Zuchttiere, usw.) oder den gehaltenen Rassen. So hat auch jeder Betrieb seine eigenen Herausforderungen, denen die betriebsleitenden Personen gegenüberstehen. Dabei ist die Wirtschaftlichkeit ein Hauptfaktor, welcher Kopfzerbrechen bereiten kann.

Die Auswertungen im Arbeitskreis veranschaulichen, dass die Mutterkuhhaltung auch in finanzieller Sicht für den Betrieb attraktiv sein kann. Auf der anderen Seite zeigen die Ergebnisse Schwächen auf, die es zu verbessern gilt, um die Wirtschaftlichkeit zu optimieren. Die Kontrolle der biologischen Kennzahlen (Zwischenkalbezeit, Aufzuchtquote, usw.) sowie das Wissen über die Kosten und Leistungen der Mutterkuhhaltung sind dafür wichtige Voraussetzungen. Die Mitglieder im Arbeitskreis profitieren dabei von den betrieblichen Auswertungen, dem exklusiven Aufzeichnungsprogramm sowie der Wissensaneignung über Weiterbildungsveranstaltungen und dem Austausch untereinander.

Durch die Teilnahme bei dieser Veranstaltung erfahren Sie in Theorie und Praxis die Vorteile der Mitgliedschaft beim Arbeitskreis. Des Weiteren sollen auch Möglichkeiten aufgezeigt werden, um die wirtschaftliche Situation in der Mutterkuhhaltung zu verbessern. Bringen Sie dazu bitte, wenn vorhanden, die Qplus-Rind oder die Qplus Kuh (LKV -Fleischrinderzüchter) Auswertungen zur Veranstaltung mit.

Anmeldung: www.ktn.lfi.at oder Lippitz Sabine Tel. 0463/5850-1536 (vormittags)

© 2026 - lfi.at

Information

Kursdauer:	3 Einheiten
Kursbeitrag:	Bildungsförderung von Projektmaßnahmen der Ländlichen Entwicklung im Rahmen des GAP-Strategieplan Österreich 2023-2027
Fachbereich:	Tierhaltung

Verfügbare Termine

© 2026 - lfi.at